

Von: Thomas.Maenz@rpk.hessen.de [mailto:Thomas.Maenz@rpk.hessen.de]

Gesendet: Donnerstag, 16. Februar 2012 08:29

An: Klaus.Ehrhardt@rpd.hessen.de; hansjuergen.schneider@rpg.hessen.de;
andrea.pewny@rpg.hessen.de; Petra.Becker@zabst.mi.sachsen-anhalt.de; Dembeck, Karl-Heinz;
d.goehring@kreis-offenbach.de; Klahn, Dietmar; Ulla.Schaefer@rpd.hessen.de
Betreff: Vorladungen zur Sammelanhörung China 2012 in Kassel - WICHTIG!!!

Sehr geehrte Damen und Herren,

aus gegebenen Anlass (Sammelanhörung China 2011) muss ich auf folgende Sachverhalte hinweisen:

Rechtanwälte haben in 2011 durch Anfechtung von Vorladungsverfügungen erfolgreich verhindern können, dass vorgeladene Personen nicht angehört werden konnten. Die Sammelanhörung China ist ein Verfahren, welches ausschließlich durch deutsches Recht gestützt, initiiert und durchgeführt wird. Darin darf mit keiner Silbe etwas von einer Anhörung vor einer chinesischen Delegation stehen! Diese Herren sind für uns lediglich als „Erfüllungsgehilfen“ im Rahmen der Identitätsfeststellung zur Seite gestellt. Darum auch die unbedingte Anwesenheit von Behördenvertretern und Dolmetschern während der Anhörungen.

Bitte verwenden Sie die in der Anlage anhängende, angepasste Vorladungsverfügung. Stricken Sie es auf Ihren Bereich (Briefkopf, Rechtsmittelbelehrung) um, aber verändern Sie nicht mehr dessen sachlichen Inhalt.

Weiterhin welse ich darauf hin, dass man sich in der Vorbesprechung zur Sammelanhörung darauf verständigt hat, alle Anhörungen ohne die sog. „Vereinbarungen“ durchzuführen. **NO DEALS!** Das soll den Experten bereits am ersten Prüfort in Bleisfeld vermittelt werden. Diese Art der Vereinbarung (s. 2011) könnten die Ausländerbehörden auch ohne Experten durchführen, so das Resümee.

Rechtsanwälte und Betreuer sind während der Anhörung der Experten grundsätzlich

zugelassen, allerdings nur als stille Beobachter. Es handelt sich bei den Anhörungsräumen nicht um exterritoriales Gebiet von China!

Die Gesamtkosten der Sammelanhörung 2012 wird wie in den Vorjahren durch die Anzahl der angehörten Personen dividiert. Bitte unterrichten Sie die zuführenden Ausländerbehörden in Ihren Bereichen entsprechend. Ansonsten, „the same procedure as last year“

Sollten Ihrerseits noch Fragen bestehen, so bitte ich um Rückmeldung. Bei der ABH Offenbach melde ich mich noch einmal mit gesonderter Mail.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Thomas Mänz



Regierungspräsidium Kassel
Dezernat 17
Kurt-Schumacher-Str. 31
34117 Kassel



0561 / 106 - 1455



0561 / 106 - 1639



thomas.maenz@rpk.hessen.de